

Erscheint jeden Dienstag
u. Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Pflern, täglich.

Börsenblatt

Beiträge für das Börsen-
blatt sind an die Redac-
tion, — Inserate an die
Expedition desselben
zu senden.

für den

Deutschen Buchhandel

und die

mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N^o 27.

Leipzig, Dienstag am 3. April.

1849.

Amtlicher Theil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der F. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angelommen in Leipzig vom 28. — 31. März 1849.

Adler & Dieze in Dresden.

1920. **Hempel, B.**, malerische Architectur der Vorzeit vom 15. bis mit 18. Jahrh. 1. Lfg. Fol. * 2/3 ₰

Arnoldische Buchh. in Leipzig.

1921. **Jaspiš, V. S.**, die fromme Feier d. Abendmahls. 3. Aufl. gr. 16. Geh. 21 N^g

1922. * **Lindau, N.**, die Walachei u. Moldau. 2. Ausg. 8. Geh. 12 N^g

Usher & Co. in Berlin.

1923. **Vogler, C. H.**, deutscher Renn-Kalender f. d. J. 1848. 12. Geh. * 1 ₰

Bäcker in Koblenz.

1924. **Freundenberg, W.**, deutsches Lesebuch. 1. Curs. 2. Aufl. gr. 12. Geh. 1/6 ₰

1925. — dasselbe. 2. Curs. 2. Aufl. gr. 12. Geh. 1/3 ₰

1926. **Orbach, J. v. d.**, Tufstein, Trass u. hydraulischer Mörtel. 8. Geh. 1/6 ₰

1927. **Reinhard, F.**, die Sicherstellung d. Bergbaues durch e. festen Rechtsboden. gr. 12. Geh. 1/6 ₰

Besser'sche Buchh. in Stuttgart.

1928. **Darlegung**, gemeinfaßl., der Beweise f. d. göttl. Ursprung d. Christenthums. Aus d. Engl. gr. 16. Geh. 6 N^g

Besser'sche Buchh. (Hertz) in Berlin.

1929. **Goetze**, Vortrag üb. die Disciplin im Richterstande. gr. 8. Geh. * 1/4 ₰

Goldemann in Lübeck.

1930. **Stui-Liederbuch** f. Damen. Nebst 125 Stammbuchversen. 32. Cart. 1/4 ₰

1931. **Lustreise**, humoristische. In Briefen von P. an W. v. B. Aus d. Schwed. von J. . . d. 16. Geh. 1/2 ₰

F. A. Brockhaus in Leipzig.

1932. **Real-Encyclopädie**, allgem. deutsche. Convers.-Lexikon. Neue Ausg. der 9. Aufl. 177. u. 178. Bfg. gr. 8. Geh. à 2 1/2 N^g

Brockhaus & Avenarius in Leipzig.

1933. **Zeitschrift** der deutschen morgenländ. Gesellschaft. III. Bd. 1849. 1. Hft. gr. 8: pro 4 Hfte. * 4 ₰

Dümmler's Buchh. in Berlin.

1934. **Buch, L. v.**, über Ceratiten. gr. 4. Geh. * 1 2/3 ₰

1935. **Mielah, M.**, das Berliner Wunderkind. 8. Geh. * 1/6 ₰

Sechszehnter Jahrgang.

Dümmler's Buchh. in Berlin ferner:

1936. **Schmitz, W.**, franz. Elementarbuch. 1. Thl. 2. Aufl. gr. 8. Geh. 1/4 ₰

1937. — dasselbe. 2. Thl. 2. Aufl. gr. 8. Geh. 1/2 ₰

1938. **Ziurek, C. M.**, der Staat u. die Apotheken. gr. 8. Geh. * 1/3 ₰

1939. **Zur Beurtheilung** des Ministeriums Eichhorn von e. Mitgliede desselben (Eilers). gr. 8. Geh. * 1 ₰

Elfasser & Waldbauer in Passau.

1940. **Pilger**, der, zum göttlichen Herzen Jesu. Ein Andachtsbuch f. Katholiken. 2. Aufl. gr. 18. 1/4 ₰

1941. **Siegler, J.**, Predigt üb. die Worte des Herrn: „Gebet dem Kaiser, was des Kaisers, u. Gott, was Gottes ist.“ 8. Geh. * 2 N^g

1942. **Wening, v.**, einige Worte üb. Hebung u. Befestigung des Nationalwohlstandes in Bayern. 8. In Comm. Geh. * 3 N^g

W. Engelmann in Leipzig.

1943. **Carus, J. V.**, Zur nähern Kenntniss des Generationswechsels. gr. 8. Geh. 1/2 ₰

Schmann in Minden.

1944. **Grussendorf, W.**, bibl. Geschichten u. Entwürfe zu religiösen Unterredungen. 8. 1848. Geh. 1/4 ₰

1945. — Sprüche u. Liederverse zu d. bibl. Geschichten. 12. 50 Exempl. 1 2/3 ₰

1946. **Kindermann, C.**, Ränke u. Künste der gestürzten Bureaucratie. 8. Herford 1848. Geh. 3 N^g

1947. **Schelle, G.**, der Mittelstand. Worte zur Beherzigung etc. gr. 8. Geh. 1 1/2 N^g

Expedition der Locomotive in Berlin.

1948. **Geld**, Berlin von der Revolution bis zur Verfassung. 1. Bfg. hoch 4. Geh. 1/4 ₰

1949. — das Buch d. Gesetzes f. d. preuß. Volk. 1. Bd. 2. Bfg. gr. 8. Geh. 3 N^g

1950. — die Portefeuille-Jagd od. Cabinetsfragen u. Ministerkrisen. gr. 16. Geh. 2 1/2 N^g

Fischer in Cassel.

1951. **Entscheidungen**, bemerkenswerthe, d. Criminal-Senats des Ober-Appell.-Gerichts zu Cassel. Hrsg. v. D. L. Heuser. 4. Bd. 1. Hft. gr. 8. * 1 1/3 ₰

1952. **Herrmannsen, A. N.**, Indicia generum malacozoorum primordia. Fasc. XI. gr. 8. Geh. * 5/6 ₰

Fleischmann in München.

1953. **Nagler, G. K.**, allgem. Künstler-Lexicon. XIX. Bd. 1. Lfg. gr. 8. Geh. 11 1/4 N^g

Förstner in Berlin.

1954. **Müller, C.**, Synopsis muscorum frondosorum. Fasc. IV. gr. 8. Geh. 1 ₰

- Frommann in Jena.
1955. **Affall, G. J. F.**, Großh. S. Stadtgerichtsactuar, nach seinem Leben u. Wirken geschildert. 12. Geh. 12 Nyl
- Gebhardt & Reisland in Leipzig.
1956. **Meyer's Universum**. XIII. Bd. 7. Fzg. qu. 4. Hildburghausen, bibliogr. Institut. Geh. * 7 Nyl
- Goedsche in Meissen.
1957. * **Jeannette** das Kammermädchen. Neue Ausg. 2 Bde. (in 1 Bd.) gr. 16. Geh. 1 1/3 fl
1958. **Sempacher, Andreas**, der Teppichhändler in Tyrol. 3—6. Bdchn. gr. 16. Geh. 1 fl
- Hafpel'sche Buchh. in Schw.-Hall.
1959. **Deutschlands Zukunft** in vier Gesichten. 8. Schorndorf. Geh. 3 Nyl
1960. **Eingabe d. Volks-Vereins** in Hall an die Kammer der Abgeordneten. gr. 8. In Comm. 1 1/2 Nyl
1961. **Liederbuch f. deutsche Wehrmänner**. 32. Bruchsal 1848. Geh. * 4 Nyl
- Heinsius'sche Buchh. in Gera.
1962. **Seidemann, G. C.**, die merkwürdigsten Bitterungs-Ereignisse des J. 1849. 8. In Comm. Verk. 1/4 fl
- Hoffmann & Campe in Hamburg.
1963. **Heine, H.**, Buch der Lieder. 7. Aufl. 8. Geh. 1 1/2 fl
Wird nur fest gegeben.
- Hofmeister's Separat-Conto in Leipzig.
1964. **Walpers, G. G.**, Annales botanices systematicae. Tomi I. Fasc. IV. gr. 8. Geh. * 1 fl 6 Nyl
- L. Hold in Berlin.
1965. **Wilhelmi, F.**, Kleine Elementar-Geographie. 7. Aufl. 8. Geh. ** 2 1/2 Nyl
- Homann's Buchh. in Danzig.
1966. **Hülfen, C. Graf v.**, An Preußens Volk. 8. 2 Nyl
1967. **Wechselordnung**, allgem. deutsche. gr. 12. 2 1/2 Nyl
1968. **Wirweisky, N.**, Aufruf zur Vereinigung der Confessionen. 8. In Comm. * 1 Nyl
- v. Jenisch & Stage'sche Buchh. in Augsburg.
1969. **Schmid, Ch.**, der Erzähler am Ramin. Erzählungen aus d. Loben f. d. reifere Jugend. 8. Geh. 9 Nyl
- Joachim's Separat-Conto in Leipzig.
1970. **Proteus** der Vielgestaltete. Blätter für Ernst, Scherz und Spott. Nr. 2. 8. In Comm. 2 Nyl
- Kollmann in Leipzig.
1971. **Dumas, A.**, Schriften. 286—293. 296. u. 297. Bdchn. gr. 16. Geh. à 1/6 fl
1972. — Frankreich u. Europa. 15. u. 16. Bdchn. gr. 16. Geh. à 1/6 fl
1973. — das Halsband der Königin. (Memoiren e. Arztes. II. Abth.) 1. u. 2. Bdchn. gr. 16. Geh. à 1/6 fl
1974. **Lamartine, A. v.**, Raphael. Deutsch von W. v. Blankenburg. 2. Bd. 8. Geh. Als Rest.
1975. **Rabou, Ch.**, das schwarze Kabinet. Ausd. Franz. 5. u. 6. Bd. 8. Geh. à 1/2 fl
- Körner in Erfurt.
1976. **Reinhardt, Ch. F.**, der Paukenschlag. Eine Anleitung etc. 4. In Comm. Geh. * 1 1/2 fl
- L. W. Krause'sche Buchh. (C. Litfass) in Berlin.
1977. **Lebensbeschreibung u. naturgemäße Schilderung** des Berliner Wunderkinds Louise Braune. gr. 8. 2 1/2 Nyl
- Landes-Industrie-Comptoir in Weimar.
1978. **Kiepert, H.**, Afrika. (Karte.) Imp.-Fol. 1/3 fl
1979. — das Königr. Hellas oder Griechenland und die Republik der sieben Ionischen Inseln. (Karte.) Imp.-Fol. 1/2 fl
1980. — u. **C. Ohmann**, Hannover, Braunschweig, Oldenburg u. die Hansestädte. (Karte.) Imp.-Fol. 1/3 fl
- Laupp'sche Buchh. in Tübingen.
1981. **Hirsch, J. B.**, die socialen Zustände der Gegenwart u. die Kirche. 2. u. 3. Abdr. gr. 8. Geh. * 4 Nyl
- Laurenz in Schwelm.
1982. **Melcher, G.**, der Schreib- u. Leseschüler. 1. Abth. 8. Aufl. u. 2. Abth. 6. Aufl. 8. Geh. 2 1/2 Nyl
- Luden in Jena.
1983. **Buch, das rothe**. Chronologische Uebersicht der Ereignisse des J. 1848. 32. Geh. 3 Nyl
- Matthes in Leipzig.
1984. **Umbrecht, A.**, der engl. Dolmetscher. 16. Cart. 1/3 fl
- Mittler & Sohn in Berlin.
1985. **Darf das Heer** auf die Verfassung beeidigt werden? (Von W. v. Merckel.) gr. 8. Geh. * 2 Nyl
- Morin in Berlin.
1986. **Riedel, A. F.**, Codex diplomaticus Brandenburgensis. I. Haupttheil. 9. Bd. gr. 4. Geh. * 4 1/2 fl
- Mühlmann in Halle.
1987. **Dante Alighieri's Osterfeier**. Eine Ostergabe v. C. L. Götschel. gr. 8. Geh. 18 Nyl
- Müller'sche Buchh. (Euler) in Fulda.
1988. **Schwartz, R.**, Handbuch f. d. biograph. Geschichtsunterricht. 1. Thl.: Alte Geschichte. 2. Aufl. gr. 8. * 2/3 fl
- Oehme & Müller in Braunschweig.
1989. **Brinckmeier, C.**, Geschichte des J. 1848. gr. 8. Geh. 1/2 fl
- L. Oehmigke in Berlin.
1990. **Koch, A.**, Commentar üb. die Briefe d. Apostels Paulus an die Thessalonicher. 1. Thl. gr. 8. Geh. 1 1/4 fl
- Palm's Hofbuchh. in München.
1991. **Roßwell, J. S. S.**, vereinfachte theoret.-prakt. Schulgrammatik der engl. Sprache. gr. 8. Geh. 24 Nyl
1992. **Trautmann, Th.**, Rückkehr zum apostol. Christenthum. Neue Folge. 1. u. 2. Blatt. 8. Geh. 3 3/4 Nyl
1993. **Wittstein, G. C.**, die chemische Nomenklatur. 8. Geh. 1/6 fl
- Reigel in Copenhagen.
1994. **Kauffmann, H. v.**, die Arbeit der Wärme. gr. 8. 1848. In Comm. Geh. ** 1/6 fl
- Reuter & Stargardt in Berlin.
1995. **Bergengroth, G.**, Herr v. Bülow-Cummerow unter den Communisten. gr. 8. 2 1/2 Nyl
1996. **Brauner, N.**, Todtenfeier für die am 18. u. 19. März 1848 Gefallenen. Rede. gr. 8. 2 Nyl
- Sacco in Berlin.
1997. **Carl, A.**, (A. Streckfuß) u. Hexamer, die Staats-Umwälzungen der Jahre 1847 u. 1848. 16. Hft. 8. 3 Nyl
1998. **Novellen-Sammlung**. 3—10. Bdchn. 16. Geh. à 1 1/2 Nyl
Inhalt: 3—6. Engel und Teufel, von J. Mellicr. 3—6. Bdchn. — 7—10. Ein Geheimniß von St.-Georges. 4 Bdchn.
- Schellenberg'sche Hofbuchh. in Wiesbaden.
1999. **Margth, P.**, üb. die Demokratie in Frankreich. Antwort an Hrn. Guizot. 12. In Comm. Geh. * 1/6 fl
- Schettler in Cöthen.
2000. **Gemeinde-Ordnung** f. die Herzogth. Anhalt-Deßau u. Anhalt-Köthen. 8. In Comm. Geh. * 2 Nyl
- Schmid'sche Buchh. in Augsburg.
2001. **Preußens Politik** in Bezug auf Deutschland. gr. 8. Geh. 1/3 fl
- Schropp & Co. in Berlin.
2002. **Karte** der Provinz Brandenburg. Hrsg. v. d. k. Preuss. Generalstabe. Sect. 32—34. (Hoyerswerda, Mühlberg, Ortrand.) Fol. * 1 fl
2003. — topograph., der Provinz Westphalen u. der Rheinprovinz. Hrsg. v. d. k. Preuss. Generalstabe. Sect. 46 u. 47. (Solingen. Zülpich.) gr. Fol. à * 26 1/2 Nyl
- Schweiger'sche Buchh. in Clausthal.
2004. **Grubenbrand**, der, u. die bösen Wetter in d. Bergwerken des Oberharzes am 21. Octbr. 1848. gr. 8. Geh. 6 Nyl
- B. Senff in Leipzig.
2005. **Senff, B.**, Jahrbuch f. Musik. Vollständ. Verzeichniß üb. die im J. 1848 erschien. Musikalien etc. 7. Jahrg. gr. 8. Geh. baar ** 5/8 fl

red.

—

—

—

—

—

—

—

—

- Zorge in Osterode.
2006. Schulze, J. C. L., forstliche Berichte u. Kritik üb. das hauptsächlichste der Journalliteratur des J. 1846. 5. Hft. gr. 8. * $\frac{2}{3}$ fl.
- Speyer in Arolsen.
2007. Brumhard, Ph., Entwurf einer Gemeinde-Ordnung f. das Fürstenth. Waldeck u. Pyrmont. gr. 8. * 4 Nfl.
- Steiner'sche Buchh. in Winterthur.
2008. Adams, C., geometr. Aufgaben mit besond. Rücksicht auf geometr. Construction. 2. Abschnitt. 8. Geh. Als Rest.
2009. Angst, C., die Geschichte u. Geographie der Schweiz f. d. Gedächtniß bearb. I. Abth. 8. Geh. 18 Nfl.
- B. Tauchnitz jun. in Leipzig.
2010. Collection of British authors. Vol. 156. gr. 16. Geh. * $\frac{1}{2}$ fl.
Inhalt: Tom Burke of „ours“ by Ch. Lever. Vol. III.
2011. Zeitschrift f. Rechtspflege u. Verwaltung zunächst f. d. Königr. Sachsen. Hrsg. v. Th. Tauchnitz u. C. J. Sperber. N. F. 8. Bd. 2. Hft. gr. 8. $\frac{1}{2}$ fl.
- Teubner in Leipzig.
2012. Hürleß, G. Ch. A., die Sonntagsweihe. Predigten. 3. Bd. 1. Predigt. gr. 8. pro cplt. 1 fl.
- Verlags-Comptoir in Grimma.
2013. Struwelpeter. Harmlose Blätter. Hrsg. v. Th. Drobisch. Jahrg. 1849. April—Decbr. 39 Nrn. 4. Vierteljährlich * $\frac{1}{3}$ fl.
- Bieweg & Sohn in Braunschweig.
2014. Junker, F. A., kleines Schulbuch f. Anfänger im Lesen u. Denken. 95. Aufl. 8. 2 Nfl.
- Voss in Leipzig.
2015. Mémoires présentés à l'académie imp. des sciences de St.-Petersbourg par divers savants. Tome VI. 3. livr. gr. 4. St.-Petersbourg. Geh. Als Rest.
- Weidmann'sche Buchh. in Leipzig.
2016. Dionis, Cassii, rerum romanicarum libri octoginta ab I. Bekkero recogniti. Tom. I. gr. 8. Geh. * 3 fl.
2017. Berichte üb. die Verhandlungen der K. Sächs. Gesellschaft der Wissenschaften zu Leipzig. Philologisch-histor. Classe. 1849. I. Hft. gr. 8. * $\frac{1}{3}$ fl.
2018. Howard, S. N., das heilige Abendmahl. Vorbereitungsreden. 8. In engl. Einb. mit Goldschn. $\frac{3}{4}$ fl.
2019. Zeitschrift f. deutsches Alterthum, hrsg. v. M. Haupt. VII. Bd. 3. Hft. gr. 8. * 1 fl.
- Wiegandt in Berlin.
2020. Schrift, die heilige. In bericht. Luther'scher Uebersetzung u. m. prakt. Erläuterungen. Hrsg. v. K. F. Th. Schneider. 1. Bdchn. A. u. d. L.: Der Brief Pauli an die Philipper. Von A. Neander. 8. Geh. * $\frac{1}{2}$ fl.

Wienbrack in Leipzig.

2021. Messenbauer, W., der Rathsherr. Ein nationaler Roman. 3. u. 4. Bd. 8. Geh. Als Rest.

O. Wigand in Leipzig.

2022. * Encyclopädie der gesammten Medicin, hrsg. v. C. Ch. Schmidt. 2. Ausg. 7. Bd. od. I. Suppl.-Bd. Lex.-8. Geh. $1\frac{1}{2}$ fl.

O. Wigand's Separatconto in Leipzig.

2023. Wigand's Conversations-Lexikon. 91. u. 92. Hft. gr. 8. à $2\frac{1}{2}$ Nfl.

Ershienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels.

(Mitgetheilt von Bartholf Senff.)

Angekommen in Leipzig vom 28—31. März 1849.

M. Berra in Prag.

- Führer, R., 8 Sonntags-Messen f. 4 Singstimmen m. Orchester und Orgel. No. 7. 3 fl.

Bote & Bock in Berlin.

- Halévy, F., Das Thal von Andorra (le Val d'Andorre). Romantisch-komische Oper in 3 Acten, nach dem Französischen des St. Georges frei bearbeitet von L. Kellstab. Mit deutschem und französischem Text. 12 fl.

Schlesinger'sche Buch- u. Musikalienh. in Berlin.

- Beethoven, L. v., Op. 2. 3 Sonates p. Pfte. No. 2. $17\frac{1}{2}$ Nfl.
— — Lied: O du, nach der, f. Sopran od. Tenor m. Pfte. 5 Nfl.
Gung'l, Joh., Op. 44. Fahnenruf. Neuer Marsch f. Pfte. $7\frac{1}{2}$ Nfl.
Kotzwara, F., Die Schlacht von Prag. Tableau d'une Bataille p. Pfte. 10 Nfl.

Spieß & Co. in Warschau.

- Dietrich, M., Op. 20. Valse brillante p. Pfte. 20 Nfl.
— — Op. 21. Tarantelle p. Pfte. 20 Nfl.
— — Op. 22. Choeur des Matelots p. Pfte. 20 Nfl.

Whistling in Leipzig.

- Heller, S., Op. 63. Capriccio f. Pfte. 20 Nfl.
— — Op. 64. Humoreske. Fantasiestück f. Pfte. 1 fl.

Nichtamtlicher Theil.

Kann glaublich, aber doch wahr!

Am 16. h. m. schickte ich an die Expedition des Börsenblattes eine Aufforderung mit dem Verzeichnisse jener pflichtvergessenen Handlungen ein, welche meistens wiederholte Erinnerungen nicht einmal beantwortet, viel weniger N. 1847 saldiert haben.

Zu meiner nicht geringen Verwunderung erhalte ich gestern jene Aufforderung von der Redaction des B.-Bl. mit der Bemerkung zurück, daß

„laut Verordnung des Börsen-Vorstandes namentliche Mahnungen im B.-Bl. nie aufgenommen würden, und würde ich „auch noch nie eine gefunden haben.“

Abgesehen von der Unrichtigkeit*) der letztern Behauptung, wie frühere Jahrgänge des B.-Bl. darthun, erscheint mir in unserer Zeit, in welcher alle Regierungen Deutschlands dem Verlangen ihrer Völker

*) Wir bitten Herrn Gebhardt um gefl. Nachweisung, wo in den letzten Jahren.

durch Gewährung unbeschränkter Pressfreiheit Genüge geleistet haben, eine Verordnung Seitens unsers Vorstandes, welche diese Freiheit beschränkt, ein um so schreienderes Unrecht, als gerade jetzt von Verlegern wie von den soliden Sortiment-Buchhandlungen die Ausmerzungen aller wurmfichigen und unsoliden Handlungen dringend verlangt wird, und dazu kein Mittel geeigneter ist, als die namentliche Mahnung dieser Handlungen im Börsenblatte.

Da ich in Folge einer noch weit aussehenden Krankheit behindert bin, der nächsten Cantate-Versammlung beizuwohnen, so stelle ich hiermit den Antrag, daß aus den oben bereits angeführten Gründen, zu welchen sich leicht noch mehr anführen lassen,

„unsere Börsen-Vorstand jene Verordnung sofort zurücknehme,“ und hoffe, daß im Weigerungsfalle alle meine Collegen, welche ein Besserwerden unserer merkantilschen Beziehungen wünschen, meinen Antrag in jener Versammlung zur Sprache bringen und kräftig unterstützen werden.

Grimma, den 26. März 1849.

J. M. Gebhardt.

53*

Die Redaction.

Antwort auf den Angriff in Nr. 19 d. Bl.: „Ein Beitrag zur Rabattfrage.“

(Durch Verweigerung der Aufnahme eines ausführlicheren Aufsatzes — von Seiten der Redaction — verspätet.)

Herr Stein, als Vertreter der Riegel'schen Buchhandlung, hat es versucht, ein offenes Verfahren meinerseits zu entstellen, das weder mit der Rabattfrage, noch sonst mit buchhändlerischen Prinzipien etwas zu theilen hat, sondern lediglich ein persönliches ist, daher auch gar nicht für das Börsenblatt geeignet erscheint.

Ich habe allerdings an die betr. Behörden, deren Bedarf die Riegel'sche Buchh. besorgt, die hohen Rabatt-Differenzen gemacht, aber nicht, um zu verdienen und mir Kundenschaft zu verschaffen, sondern einzig und allein um Herrn Stein es fühlen zu lassen, daß ich nicht der Mann bin, welcher sich ruhig darein gibt, wenn der Brodfeind darauf ausgeht, mir zu schaden, nur in der Absicht, um zu schaden, sogar bei einem Schaden, den er selbst dadurch hat.

Dies zu beweisen, schicke ich ein Factum voraus, was sich im Anfange des J. 1848 zutrug, und die Handlungsweise des Herrn Stein in ein klares Licht stellt. Als nämlich damals ein Ereigniß in Potsdam, das später unter der Bezeichnung „Matrazzenball“ eine traurige Berühmtheit erlangte, allgemein von sich zu reden machte, geschah es, daß von Seiten des Publikums in meiner Handlung nach einer Nummer des „Berliner Charivari“ gefragt wurde, worin der famöse Vorfall ausführlich beschrieben sein sollte. Es wurde darauf hin eine Partie der betr. Nr. verschrieben, welche reißend abging, als ich auf einmal erfuhr, daß man mich als Betheiligten in Verdacht hätte und das Offizier-Corps deshalb keine Bücher mehr von mir kaufen wolle. Es konnte mir dies nicht gleichgültig sein, um so mehr, da ich für verschiedene Regiments-Bibliotheken ansehnlich Bücher lieferte. Nach vielfachen Beschwerlichkeiten erfuhr ich endlich vom Commandanten, daß ein mich gravirender Brief vom Verleger Hirschfeld in Berlin vorläge, der, an die Riegel'sche Buchh. gerichtet, von Herrn Stein ausgeliefert worden war. In diesem Schreiben hatte Hr. Hirschfeld auf den Vorwurf der Riegel'schen Buchh. hin, der er keine Exemplare gesandt hatte, zu einer schmählischen Ausrede seine Zuflucht genommen, welche er durch folgende, ausdrücklich „an Eides Statt“ gegebene Erklärung, die ich im Original der Red. d. Bl. *) übergeben habe, zurücknahm:

Dem Buchhändler Otto Janke in Potsdam bescheinige ich hiermit auf sein Verlangen an Eides Statt folgendes:

„Ich habe allerdings, wenn auch in der Eile und nicht überlegt, an die Riegel'sche Buchh. in Potsdam geschrieben:

„Durch die Horvath'sche Buchhdlg. erfuhr ich die Potsdamer Geschichte, da dieselbe so freundlich war, mich darauf aufmerksam zu machen, daß ich diese für den Charivari benutzen könnte.“

Die Veranlassung hierzu gab mir jedoch die Riegel'sche Buchh. selbst, welche mir eine nicht unbedeutende Bestellung auf die Nr. 3 des bei mir erscheinenden Charivari mit dem Vorwurfe aufgab, warum ich ihr nicht mit der Horvath'schen Buchhdlg. zugleich eine Partie Exemplare gesandt hätte.

Gegen diesen Vorwurf mich zu rechtfertigen, habe ich zu einer Nothlüge meine Zuflucht genommen, die ich in meinem Interesse allerdings eigenmächtig mir erlaubte, um dadurch die Riegel'sche Buchh. zur thätigen Verwendung für dieses Heft anzuspornen.

Ich habe mir Nichts weiter dabei gedacht, am allerwenigsten aber ahnen können, daß die Riegel'sche Buchh. wohl gar in ihrem Reide gegen den Concurrenten den Mißbrauch so weit treiben würde, eine Privat-Correspondenz, die einem jeden Geschäftsmann heilig sein muß, auf so unerhörte uncollegialische Weise zum Nachtheil ihrer Collegen Preis zu geben.

Die Horvath'sche Buchh. und deren Besizer Otto Janke sind demnach leider zum Gegenstande schuldloser Verdächtigungen gemacht worden; auf Pflicht und Gewissen erkläre ich hierdurch, daß sie mir weder einen Ar-

tikel „Matrazzen-Ball“ (direct noch indirect) zugesandt, noch irgend wie eine Mittheilung darüber gemacht haben.

Da ich wohl die Angabe der Quelle, aus der ich die qu. Sache geschöpft, nicht anzugeben nöthig habe, so glaube ich dennoch durch meine gegenwärtige Erklärung den Verdacht, welchen man auf die Eödt. Horvath'sche Buchh. und deren ehrenwerthen Besizer fälschlich geworfen, hierdurch vollständig erledigt zu sehen und werde zur Genugthuung des unschuldig verdächtigten gen. Mannes diese meine Erklärung nicht allein öffentlich bekannt machen, sondern auch die unerhörte Handlungsweise der Riegel'schen Buchh. in hiesigen öffentlichen Blättern und im deutschen Buchhändler-Börsenblatte der Beurtheilung eines jeden Unpartheiiichen anheimstellen.

Berlin, den 10. Februar 1848.

(L. S.)

(gez.) Louis Hirschfeld.

Aus dieser Erklärung, die ich zu meiner Rechtfertigung vielfach hier circuliren lassen mußte, werden die Herren Collegen ersehen, wie der H. Stein kein Mittel scheute, um dem Concurrenten um jeden Preis zu schaden, selbst auf die Gefahr hin, als Denunziant sich bloß zu stellen.

Ähnlich ist es mit der Zeitungs-Angelegenheit, wo H. Stein behauptet, daß ich in Folge der politischen Ereignisse ic. eine Zeitungs-Expedition eingerichtet hätte. Dies ist ganz falsch. Jahr und Tag hindurch nämlich war das Potsd. Publikum von dem hies. Post-Amt der Art in Betr. der Berliner Zeitungen (Voss & Spener ins Bes.) nachlässig und schlecht bedient worden, daß es mit Freuden zugriff, als ich, den guten Wind benutzend, die Concurrenz anfang. Ein großer Zulauf wurde mir und nur durch die Besorgung in Masse (täglich über 40 R!) war mir die pünktlichste Bedienung möglich, weil ich im andern Falle — wie die Riegel'sche Buchh. es thut — sonst per Post hätte beziehen müssen, wo bei diesem Geschäfte mit der Ausgabe auf die Minute, nach Ankunft des ersten Berliner Zuges, die nöthige Garantie gefehlt haben würde. In Folge der der Post eröffneten Concurrenz ist auch dieselbe auf einmal pünktlich geworden und nun kommt plötzlich die Riegel'sche Buchhandlung mit einer neuen Concurrenz, um mir von meinen Abonnenten nach Möglichkeit abzujagen und das ganze Geschäft zu verderben. Herr Stein, der nach Auslieferung des qu. Hirschfeld'schen Briefes, auf Zulauf der Offiziere ic. (vielleicht vermeintlich) rechnet, der ferner in dieser bewegten Zeit der Partheiung, wo in Potsdam wie in vielen andern Städten die Couleur schwarz-weiß mit schwarz-roth-gold in einen Conflict auf braun und blau zu stoßen in Gefahr steht, Alles daran setzt, mir zu schaden, — hat bisher zugesetzt und kann auf keinen Gewinn rechnen, weil schwerlich von meinen prompt bedienten Abonnenten so viele zu ihm übergehen werden, als dazu gehört, um die großen Unkosten zu decken, während für mich jeder abgehende Abonnent ein baarer Verlust ist. Das weiß auch Herr Stein recht gut; aber er will, er muß mir um jeden Preis schaden. Um ihm deshalb gebührend zu begegnen, ihm zu zeigen, wie bitter solche Verluste sind, that ich Schritte bei den Bibliotheken, wo die Riegel'sche Buchhandlung liefert und machte die hohen Rabatt-Differenzen, zeigte dies aber offen und ehrlich sofort Herrn Stein an und erklärte mich bereit, Alles zurückzunehmen, sobald er von seinem Verfahren abließe. Dies ist nun von ihm nicht geschehen, daher ich gar kein Geheimniß daraus mache, daß nun von mir Alles so in Ausführung kommen wird, wie ich es der Riegel'schen Buchh. angedroht habe; und kann füglich hier von einer sogenannten Schleuderei nicht die Rede sein.

Mögen die Herren Collegen hiernach jenen Angriff in No. 19 d. Bl. gehörig würdigen; mich beruhigt das Bewußtsein, hierbei als schmähllich angegriffener Theil so gehandelt zu haben, wie ich es meiner Natur nach nicht anders kann. Herr Stein hätte wohl daran gethan, seinen hohlen Angriff zu unterlassen, da solche persönliche Reibungen gar nicht für das Buchh.-Organ passen und auf den provocirenden Produzenten zurückfallen.

D. Janke.

*) Erwähntes Original befindet sich in unseren Händen.

Berliner Verleger-Verein.

In Nr. 19. d. Bl. dankt ein Verleger diesem Verein für seine Auslieferungsliste, und wünscht, daß dieselbe von allen Verlegern Deutschlands adoptirt werden möchte. Wenn ich auch zugestehle, daß sie zur Purification des Buchhandels viel beitragen kann, so dürfte sie doch nicht allgemein zu empfehlen sein, weil dadurch gegen die jüngeren Buchhändler rücksichtslos verfahren würde. Viele der Herren Verleger haben gewiß die Erfahrung gemacht, daß gerade die jüngeren Buchhändler sich fleißig für deren Verlag verwendet und an pünktlicher Saldirung auch die älteren Handlungen, übertroffen haben. — Nur peu à peu, ja erst nach langem ruhmvollem Bestehen gelingt es vielen soliden Handlungen bei einigen hartnäckigen Verlegern Conto zu bekommen und namentlich waren Viele der Herren Verleger in Berlin im Conto-Eröffnen sehr difficult. Warum soll also jetzt dem thätigen, mit gutem Willen und hinreichenden Kräften ausgerüsteten jungen Buchhändler noch die Aussicht genommen werden, hier und da bei einigen größeren Verlagshandlungen Conto zu bekommen? Wodurch hat er dies verschuldet? — Wäre es nicht besser, wenn jener Verein eine Liste derjenigen Buchhändler veröffentlichte welche durch Pflichtverletzung veranlaßt haben, von der Auslieferungsliste gestrichen zu werden? Dann würden die Verleger einen sicherern Anhaltspunkt haben; u. es würden dadurch dem jungen Buchhändler nicht solch' unverschuldete Hindernisse in den Weg gelegt werden.

Möchten doch diese wenige Worte auch die hartnäckigen Verleger veranlassen, dem jungen rechtschaffenen Kollegen unter die Arme zu greifen und durch Conto-Eröffnungen und Auslieferungen den guten Willen und anhaltenden Fleiß zu erhalten suchen; und gewiß ein lohnender Erfolg wird nicht fehlen. —

Erwiderung.

In Nr. 19. d. Bl. hat sich ein Verleger unter der Aufschrift „Rabatt und Verdienst“ die undankbare Mühe gegeben, den Sortimentbuchhändlern einen enormen Nutzen vorzurechnen und ihnen in Betreff der Benennung des Rabatts gleichsam Vorhaltungen zu machen. Das sind Fragen, die sich jeder Buchhändler selbst schon längst in der Stille beantwortet hat und deren Erörterung mit solchem éclat gerade im Börsenblatte ganz überflüssig erscheint. Es handelt sich wohl nur um den Standpunkt, von dem man ausgeht; — während die Kaufleute netto auswerfen, ist die alte Gewohnheit im Buchhandel ordin. zu facturiren, von diesem ordin. Preis hat der Verleger $\frac{2}{3}$ und der Sortimentshändler $\frac{1}{3}$. Dieses Drittel ist bekanntlich in den letzten fünfzehn Jahren dem Sortimentshändler sehr geschmälert und man nimmt mit $\frac{2}{3}$ sämmtlicher literar. Erscheinungen wohl nicht zu viel solcher Artikel an, welche weit unter $\frac{1}{3}$ verrechnet werden.

Daß der Sortimentshändler, namentlich der von Leipzig entferntere, sich für Bücher, welche ordin. berechnet sind, lieber verwendet als für andere, ist eben so klar, als daß er vom Ladenpreis nicht mehr und nicht weniger als $\frac{1}{3}$ hat, weshalb wir dem Einsender, ohne auf eine nochmalige Darstellung der Lasten, welche den Sortimentbuchhändler drücken oder auf eine Widerlegung der Bemerkung, daß ein deutscher und französischer Sortimentshändler auf einem und demselben Standpunkte stünden, einzugehen, den Rath ertheilen, er möge seine vielleicht großartigen Verlagswerke nur immer ordin. verrechnen und sich der besten Verwendung dafür versichert halten.

Den Schluß jenes Aufsatzes, ein frommer Wunsch, also lautend:

„Möchte unsere Zeit mit ihren Gewalten auch für den deutschen Buchhandel große, wichtige Lehren bringen, möchten diese von den Verständigen gehörig benutzt werden!“, würden wir folgendermaßen abändern:

Die neueste Zeit hat auch dem deutschen Buchhändler wichtige Lehren gebracht, möchten dieselben von Unverständigen gehörig benutzt werden!

Das Sapienti sat — theilen wir ganz.

Alr.

Die Ostermesse.

Wenn man nicht wüßte, daß die Ostermesse herannahet, man würde es aus den Aufsätzen der Verleger im Börsenblatte schließen können. Der Zweck derselben ist, den Sortimentbuchhändler zu vermögen, alles das zu thun, was in seinen Kräften steht, um dem Verleger gerecht zu werden. Der Sortimenter kann hiergegen nichts zu erinnern haben, nur möchte Einsender dieses im Namen des Sortimentbuchhandels sich die Bitte erlauben, nicht Alles über einen Kamm zu scheren. Die seit Jahren bekannten schlechten Zahler möge man ausmerzen, aber man dehne dieses Mittel nicht zu weit aus. Es hat namentlich mancher kleine Verleger und Sortimentbuchhändler, der es sich nicht zum Vorwurfe machen kann, mit fremdem Gelde speculirt zu haben, und der sonst prompt zahlte, durch die unerwarteten Ereignisse des vorigen Jahres Verluste gehabt, welche auch bei dem Aufbieten seiner ganzen Kraft es nicht zulassen, allen Verbindlichkeiten so prompt als früher nachzukommen. Dieser muß im eignen Interesse der Verleger nicht zu hart angegriffen werden, um dann dadurch nicht einen größeren Verlust herbeizuführen. Jeder kann ja selbst aus seinen Büchern sehen, was er bisher an den Geschäftsfreunden gehabt hat, und darnach sein Benehmen ihnen gegenüber einrichten. 63.

Schleuderei!

In der Bibliographie des Börsenblattes vom 27. Oct. 1848 findet man Kaumer's historisches Taschenbuch für 1849 als erschienen zu dem Preise von 2 $\frac{1}{2}$ 15 Ngr.* angezeigt. — Was soll man nun wohl denken, wenn schon unter dem 15. März 1849, also nur $4\frac{1}{2}$ Monate später, der Verleger durch Circular diesen Jahrgang für beinahe die Hälfte des Ladenpreises, für 1 $\frac{1}{2}$ 10 Ngr. den Leuten an den Hals wirft? Das ist eine beispiellose Unsolidität. So handelt der Schacherjude und der auch nur, wenn er nothwendig Geld braucht. Buchhändler sollten doch wahrhaftig etwas mehr an ihre Geschäftsehre denken. — a —

Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

(Mitgetheilt von Wfg. Gerhard.)

Englische Literatur.

- BARTH, Dr., Mick and Nick; or, the Power of Conscience. Translated from the German by the Rev. Robert Menzies. 18. Edinburgh. 1 s.
- BIGSBY, R., Visions of the Times of Old; or, the Antiquarian Enthusiast. 3 vols. 8. London. 2 £ 2 s.
- DUDLEY CRANBOURNE; or, a Woman's History. 3 vols. Post 8. London. 31 s. 6 d.
- GOETHE. — The Auto-Biography. Truth and Poetry from my Own Life; the Concluding Books. Also, Letters from Switzerland, and Travels in Italy. Translated by Rev. A. J. W. Morrison. 12. London. 3 s. 6 d.
- KNIGHT, W., A Diary in the Dardanelles; written on Board the Schooner „Corsair,” while beating through the Straits from Tenedos to Marmora. Fcp. 8. London. 5 s.
- LANDOR, E. W., Lofoden; or, the Exiles of Norway. 2 vols. Post 8. London. 21 s.
- PRIDHAM, C., An Historical, Political, and Statistical Account of Ceylon and its Dependencies. 2 vols. 8. London. 28 s.
- PUSEY, E. B., Marriage with a Deceased Wife's Sister prohibited by Holy Scripture, as understood by the Church for 1500 Years. Evidence given before the Commission appointed to Inquire into the State and Operation of the Law of Marriage. 8. London. 6 s.
- RUXTON, G. F., Life in the Far West. 12. London. 6 s.
- WESTGARTH, W., Preface to the German Translation of Australia Felix. Post 8. London. 1 s.
- WILKINSON, G. B., The Working Man's Handbook to South Australia. Fcop. 8. London. With a map, 1 s. 6 d.
- WISS, R. S., Chloroform in Midwifery: Twelve Months' Experience of the Benefits of Chloroform in Midwifery; with an Answer to the various Objections to its Use. 8. Banbury. 1 s.

WORSLEY, H., Juvenile Depravity. £ 100 Prize Essay. Post 8. London. 5 s.
 YELDHAM, S., Homoeopathy in Acute Diseases. 8. London. 6 s. 6 d.

Französische Literatur.

BIDAULT, J. N., Des arts d'imitation, de leur emploi dans l'intérêt social, et des moyens d'assurer le bien-être de ceux qui les cultivent; suivi de la proposition d'un nouveau mode de récompenses nationales. In-8. Paris, rue Neuve-Saint-Nicolas, 14. 1 fr.
 BIOGRAPHIE des 900 membres de l'assemblée nationale; par une société de littérateurs et de publicistes. 1. vol. In-8. Paris, Krabbe. 3 fr. 75 c.
 COLLECTION des principales chroniques malayes, publiée par le Prof. E. Dulaurier. In-8. Paris, Impr. nationale.
 Premier fascicule, contenant la chronique du royaume de Pasey et une partie des annales malayes (Schedjaret-Malayu). Le texte de la chronique de Pasey, royaume situé dans la partie nord-est de Sumatra, paraît pour la première fois.

CONSEILS AUX FEMMES où sont indiqués les moyens de conserver leur santé, leur force, leur fraîcheur. In-18. Paris, Comon.

ETUDES sur la Mathèse, ou Anarchie et Hiérarchie de la science, avec une application spéciale à la médecine, du Dr. Jean Malfatti de Montereccio, traduites par Christien Ostrowski. 1 vol. in-8., avec figures. Paris, Franck. 4 fr.

MAGNIER, D., Nouveau Manuel complet de l'éclairage au gaz ou Traité élémentaire et pratique à l'usage des ingénieurs, directeurs et contre-maitres d'usines à gaz, comprenant l'histoire de l'éclairage au gaz, etc. Avec 10 pl. In-18. Paris, Roret. 3 fr. 50 c.

MÉMOIRES sur la vie de Marie-Antoinette, reine de France et de Navarre; suivis de souvenirs et anecdotes historiques sur les règnes de Louis XIV, de Louis XV et de Louis XVI, par M^{me} Campan, lectrice de Mesdames, première femme de chambre de la reine, et depuis surintendante de la maison d'Ecouen; avec une Notice et des notes par M. Fs. Barrière. In-12. Paris, Didot. 3 fr.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltene Zeile mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[2542.] **Statt Circulair.**

Hiermit beehren wir uns, den geehrten Herren Collegen anzuzeigen, daß in Folge freundschaftlicher Uebereinkunft Herr Ed. Kunkler-Fußly mit dem heutigen Tag aufgehört hat, die Procura unserer Handlung zu führen.
 Zürich, den 31. März 1849.

Meyer & Zeller.

Ed. Kunkler hört auf zu unterzeichnen:
 pp. Meyer & Zeller,
 Ed. Kunkler.

[2543.] **Kaufgesuch.**

Es wird ein gut renommirtes Sortimentsgeschäft zu kaufen gesucht, der geographischen Lage nach wird namentlich auf Thüringen Rücksicht genommen, wo das Vaterland des Suchenden ist; jedoch sind auch Anträge von anderweit willkommen. Man bittet solche unter der Chiffre E. R. # 12 der Redaction des Buchh.-Börsenblattes zugehen zu lassen.

Fertige Bücher u. s. w.

[2544.] Bei Hoffmann & Campe in Hamburg ist erschienen und pro novit. versendet worden:

Bauer, Edgar, die Partheien. Politische Revue in zwanglosen Hefen. 1. Heft. 8. 10 Sg.

Gottschall, R., Gedichte. 8. 1 1/2 fl.

Maltiz, G. A. Freiherr v., Fürst, Minister und Bürger oder das Pasquill. Schauspiel in 4 Akten. 2. Aufl. 8. 24 Sg.

Die deutsche Revolution, die National-Versammlung und die Fürsten. Herzensergießungen eines deutschen Mannes aus dem Lehrstande (v. Professor Weber in Bremen). 10 Sg.

[2545.] Bei Emil Stechert in Potsdam erschienen und steht auf Verlangen à Cond. zu Diensten:

Kleiner Atlas

für
Anfänger

zum

Schul- und Privatgebrauch.

I. Cursus

von

J. A. Walter,

Schrer am großen Milit.-Waisenhaus zu Potsdam.
 5 Nfl ord., 3 3/4 Nfl netto.

Ferner erschien von demselben Verfasser:

Erster historischer Unterricht

oder

2 x 20 Geschichten

aus der Geschichte.

9 Bogen. 5 Nfl ord., 3 3/4 Nfl netto.

Spruchsammlung für das ganze Jahr.

1 1/2 Nfl ord., 1 Nfl netto.

Auf 10 Expl. 1 — 25 Expl. 3 — 50 Expl. 8.

Gegen baar mit 50 %.

Ich ersuche um gefällige thätige Verwendung.
Emil Stechert.

[2546.] Von der Mein'schen Buchhandl. in Leipzig ist zu beziehen:

Der deutsche Nationalitätskampf in seiner Beziehung zu andern Nationalitäten, erörtert von einem Nicht-Deutschen. Verlag von Bing & Sohn in Copenhagen. geh. 6 Nfl.

[2547.] Bei Hoffmann & Campe in Hamburg ist erschienen und wird auf feste Rechnung geliefert:

Special-Karte von Nordschleswig.

— — von Südschleswig.

— — von Jütland.

Auf diesen Karten ist jeder Ort, jede einzelne Mühle oder jedes Wirthshaus ic. zu finden.

[2548.] So eben ist in zweiter und wohlfeiler Auflage erschienen:

Offenes Schreiben des Grafen Leo Thun an den Prager Bürger-Herrn Johann Slawj, in Betreff der Ereignisse in der Pfingstwoche 1848 zu Prag. Mit urkundlichen Belegen. 8. gef. 2 Nfl.

Nachtrag zu dem offenen Schreiben an Herrn Johann Slawj, in Betreff der Ereignisse in der Pfingstwoche 1848, von Leo, Grafen von Thun. Mit neuen urkundlichen Belegen. gr. 8. broschirt. 4 Nfl.

Derselbe, böhmisch. gr. 8. gef. 2 Nfl.

Die eingegangenen Bestellungen auf Offenes Schreiben des Grafen Leo Thun werden nun in zweiter Auflage effectuirt, da die erste schnell vergriffen wurde.

J. A. Credner & Kleinbub in Prag.

[2549.] Als Fortsetzung versandte ich so eben:

Synopsis

Muscorum frondosorum omnium hucusque cognitorum.

Auctore

Carolo Müller.

Fasciculus IV. à 1 fl.

Fasc. V. beendet den 1. Band.

Berlin, den 1. April 1849.

Alb. Förstner.

[2550.] Im Verlage der Schulze'schen Buchh. in Oldenburg ist erschienen:

Staatsgrundgesetz und Wahlgesetz

für das Großherzogthum Oldenburg mit den Hinweisungen unter den einzelnen Paragraphen auf die Landtagsverhandlungen.

Als Einleitung:

Die Grundrechte des deutschen Volkes.

8. geh. 5 Nfl.

Unverlangt versenden wir diese Schrift nicht.

[2551.] Von der **Mein'schen** Buchhdlg. in Leipzig ist zu beziehen:

Das patriotische Maul (gegen die Schutzzöllner). geh. 3½ fr. oder 1 Sgr.

[2552.] An Handlungen, welche Novitäten u. von uns erhalten, sandten wir heute:

Seyerlen, Präceptor J., Elementarbuch der französischen Sprache. geh. 48 fr. oder 16 Sgr ord., 36 fr. oder 12 Sgr netto.

Dieses Werkchen soll vornehmlich auch als Vorschule zur französischen Chrestomathie von Gruner und Wildermuth dienen, weshalb wir bitten, es namentlich solchen Herren Lehrern, welche nach obiger Chrestomathie unterrichten, zur Ansicht mittheilen zu wollen.

Ferner zur Fortsetzung:

Jahreshelte des Vereins für Naturkunde in Württemberg etc. IV. Band. 2. Hest. 1 fl. 12 kr. oder 22½ Sgr ord., 48 kr. oder 15 Sgr netto.

Magikon. Archiv für Beobachtungen aus dem Gebiete der Geisterkunde u. Von Dr. J. Kerner. IV. Band, 3. Hest. 48 fr. oder 15 Sgr ord., 36 fr. oder 11 Sgr netto.

Archiv für physiologische Heilkunde. Unter Mitwirkung von W. Roser und C. A. Wunderlich herausgegeben von W. Griesinger. VIII. Jahrgang. 2. u. 3. Hest.

Zeitschrift für das gelehrte und Realschulwesen. Mit besonderer Rücksicht auf die Methodik des Unterrichts. Unter Mitwirkung von Dir. Dr. Curtmann, Rektor Dr. Eckstein, Prof. Kapff, herausgegeben von Rektor Dr. Schnitzer. V. Jahrgang. 1. (2.) Hest. V. Jahrgang. 2. (1.) Hest.

Stuttgart, 23. März 1849.

Ebner & Seubert.

[2553.] Bei **St. Gieszkowski** in Krakau ist so eben erschienen und steht gegen baar zu Diensten:

Rys, Dziejów wojennych jako wstęp główny (Propedutyka) do umiejtnosci a sztuki wojowania skrześlił Józef Teodor Głęboki. b. Artylleryzysła Polski, Kraków. 1848. gr. 8. 37 Bogen. Preis 4 r^z netto.

[2554.] Bei mir ist erschienen und wird nur auf Verlangen versandt:

Bemerkungen eines Preußen über die Gemeindeordnung. 2 Sgr.

Dr. A. Schubert's aus Dramburg sämtliche kurzen Sätze und Bemerkungen. Zweite Auflage. 1½ Sgr.

G. Bethge in Berlin.

[2555.] Bei herannahendem Frühjahr empfehlen wir das im vorigen Jahre bei uns erschienene Schriftchen:

Der Gips und seine Anwendung, von G. W. Johnston.

Aus dem Englischen übersetzt von dem Landwirth auf Reisen. 8. geh. 5 Ngr ord., 3 Ngr netto.

Jr. Oldenop's Erben in Dschag.

[2556.] Stuttgart. Zur bevorstehenden Confirmation empfehlen wir:

Stockmayer, Pfarrer, 100 Denksprüche für Confirmanden. 8. in Etui. 15 Ngr. od. 54 fr.

— 50 Denksprüche für Confirmanden. 7½ Ngr od. 24 fr.

Lavater, Joh. Casp., Morgen- und Abendgebete auf alle Tage der Woche. Nebst einer Sammlung von Gebeten und Liedern auf die wichtigsten Angelegenheiten des menschlichen Lebens. 5. Aufl. Mit Lavaters Bildniß. 12. geh. 15 Ngr. od. 48 fr., eleg. geb. 20 Ngr. od. 1 fl. 6 fr.

Lavater, Joh. Casp., Nachdenken über mich selbst. Ein Anhang zu des Verfassers Morgen- und Abendgebeten. 2. Aufl. geh. 2½ Ngr. od. 9 fr.

— Sprüche. Nebst dessen Lehren der Weisheit für Jünglinge und Mädchen. Mit Genehmigung der Familie des Verf. herausgegeben von einem Verehrer desselben. Mit Lavaters Bildniß. geh. 5 Ngr. od. 18 fr.

Subrecht & Comp.

[2557.] So eben erschien Nr. 1 der:

Oesterreichischen Zeitschrift für PHARMACIE.
Dritter Jahrgang. 1849.

Redacteur: Prof. Dr. Ehrmann.

Ausserhalb der österreichischen Staaten besorgt den Debit dieser Zeitschrift à 3 r^z ord., 2 r^z 7½ Ngr baar

C. A. Haendel in Leipzig.

[2558.] **Neue Schriften für Auswanderer nach Amerika.**

Kurzgefaßter englischer Dolmetscher. Zum Gebrauch für Auswanderer nach Amerika. eleg. geh. 5 Ngr. oder 18 fr.

Der nordamerikanische Freistaat Texas. Ein Führer u. Rathgeber für Solche, die dahin auswandern wollen. Mit einem Kärtchen. eleg. geh. 10 Ngr. oder 30 fr.

Witlenborger, J., Gutsbesitzer im Staate Ohio, der Rathgeber und Begleiter für Auswanderer nach den vereinigten Staaten von Nordamerika und Texas in Beziehung auf Ueberfahrt, Ankunft, Ansiedelung, Arbeitslohn, Boden, Gesundheit, Verfassung, Kanäle, Eisenbahnen, Münzen, Maasse, Gewichte u. Zweite vermehrte Auflage. Mit einem Kärtchen. eleg. geh. 10 Ngr. oder 30 fr.

Briefe und Nachrichten, neueste, aus Texas. Mit der Verfassungsurkunde dieses Landes und den genauen Einwanderungsbedingungen des deutschen Vereins. geh. 4 Ngr. od. 12 fr.

11/10 Gr. baar mit 50% Rabatt.

Subrecht & Comp. in Stuttgart.

[2559.] **Fliegende Blätter für die Jugend.**

Von dieser neu illustrierten Jugendzeitung habe ich das so eben fertig gewordene erste Quartal, in elegantem Umschlag broschirt, an alle Handlungen, welche Nova annehmen, in einfacher Anzahl versandt, wo nicht mehr Exemplare verlangt waren.

Es eignet sich dieses 1. Quartalheft meiner fliegenden Blätter insbesondere zu einem sehr hübschen Geschenke für das bevorstehende Osterfest, wie es zugleich als Probe dienen kann für weitere Abonnenten, wobei es selbst verstanden ist, daß eben sowohl nummern- als quartalsheftweise abonniert werden kann.

Für rechtzeitige Bekanntmachung in den gelesesten Zeitungen werde ich Sorge tragen, stelle jedoch außerdem noch bei Aussicht auf Absatz den betreffenden Handlungen ein Inserat auf halbe Kosten zur Verfügung.

Für Ihre bisherige freundliche Verwendung bestens dankend, empfehle ich dieses hübsche Unternehmen Ihrer ferneren Berücksichtigung.

Stuttgart, den 15. März 1849.

Eduard Hallberger.

[2560.] Bei **Hoffmann & Campe** in Hamburg ist so eben erschienen und an die festen Besteller abgehandelt:

Heine, H., Buch der Lieder. 7. Auflage. 8. geh. 1½ r^z

Die 6. u. 7. Aufl. ist nur auf festes Verlangen expedirt worden, à Cond. oder pro nov. Sendungen finden nicht statt, um stets saubere Expl. liefern zu können.

[2561.] So eben ist erschienen, wird aber nur auf Verlangen versandt:

Verhandlungen des Geschwornengerichts zu Freiburg gegen G. Struve und C. Blind. Begonnen den 20. März 1849. 12 Bogen. 8. geh. 36 fr.

Universitäts-Buchhdlg. **M. Emmerling.**

J. Diernfellner in Freiburg im Breisgau.

[2562.] Bei **G. Bertelsmann** in Gütersloh erschien in Commission:

Den Gebundenen eine Oeffnung. Predigten von J. Arens, Pastor an der Strafanstalt zu Dsnabrück.

Zum Besten der Kinderrettungsanstalt in Celle. 210 Seiten in gr. 8. Preis 15 Ngr ord., 11 Ngr netto.

Ich bitte freundlichst um gütige Verwendung.

[2563.] Von meinem Antiquarischen Anzeigebüchern.

habe ich No. 46 u. 47 versandt und bitte Mehrbedarf zu verlangen.

F. C. Jaussen in Dresden.

[2564.] Bei **J. C. Schabelitz** in Basel ist so eben erschienen:

Neuester Rathgeber und Begleiter für Auswanderer nach Nord-Amerika und Californien von J. J. Hohl. 12. geh. 9 Ngr.

Gefälligen Bestellungen darauf entgegen sendend, ist zu beachten, daß die bereits eingegangenen expedirt sind, und neben dem gewöhnl. Rabatt von 33½% noch auf 10 Gr. 1 frei abgegeben wird.

[2565.] Im Verlage der **Nicolai'schen** Buchh. in Berlin ist erschienen:

Nationalitäts-Karte

von

Ungarn u. Siebenbürgen
und den Donaufürstenthümern
Moldau und Walachei,

von

J. V. Kutschert.

Folio. Sauber colorirt. Preis 8 S $\frac{1}{2}$.

Wir können dieses vortrefflich gestochene Blatt, auf welchem die Ausdehnung der verschiedenen Nationalitäten (als der Deutschen, Magyaren, Slaven, Walachen etc.) durch zweckmässige Illumination sehr anschaulich hervorgehoben ist, allen Zeitungslesern auf das Beste empfehlen.

Exemplare stehen auf Verlangen zu Diensten.

Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.

[2566.] **Wichtige Neuigkeit,**
namentlich für die österreichischen Handlungen.

Bei **Ign. Jackowit** in Leipzig erscheint binnen Kurzem:

Die österreichische Reichsverfassung
vom 4. März 1849

im

Zusammenhange

mit den ihr vorhergegangenen
Ereignissen und ihrer Bedeutung
für den Kaiserstaat.

Von

Johann Sporschl.

gr. 8. Velinpap. geh. im Umschlage $\frac{1}{2}$ S.

Diese höchst wichtige Schrift erlasse à Cond. mit $33\frac{1}{3}\%$ und schon bei 13/12 Expl. fest 40% Rabatt nebst 1 Inserat auf meine Kosten.

Ich bitte schleunigst zu verlangen.
Leipzig, 20. März 1849.

Ign. Jackowit.

[2567.] In den nächsten Tagen erscheint bei uns:

Die

deutsche Reichsverfassung.
Mit Erläuterungen

von

Dr. jur. Ed. Zimmermann,

Bürgermeister von Spandow, Obergerichtsdassessor, d. 3. Abgeordneter zur deutschen Nationalversammlung in Frankfurt a/M.

Circa 3 bis 4 Bogen in Taschenformat. Preis 3 bis 4 N $\frac{1}{2}$.

Dieses kleine Schriftchen wird das ganze Verfassungswerk (einschließlich der erst jetzt vollständig berathenen Grundrechte) enthalten, wie dasselbe von der Nationalversammlung nach zweiter Lesung angenommen worden ist.

Wir bitten um thätige Verwendung dafür, und wollen Sie gefälligst pro nov. verlangen.

Dresden, den 30. März 1849.

Adler & Dietze.

[2568.] Vom 1. April a. c. an erscheint im Verlage des Unterzeichneten:

Buddelmeyer-Zeitung.

Zur Belehrung u. Erheiterung für Stadt und Land.

Redigirt von Dr. Cohnfeld (Aujust Buddelmeyer.)

Wöchentlich 2 Nummern, jede Nummer zu 1 Bogen kl. Folio mit einem oder mehreren Holzschnitten geziert. p. Quartal 20 S $\frac{1}{2}$ mit 40%.

Wir zweifeln nicht, daß d. Buddelmeyer-Zeitung, deren Redacteur sich durch sprudelnden Witz u. gemüthvollen Humor, sowie durch die Reinheit seiner politischen Gesinnung die Achtung und Liebe des Volks gewonnen hat, auch in weiteren Kreisen Anklang und zahlreiche Leser finden wird, wenn Sie dem Unternehmen Ihre Verwendung angedeihen lassen, um welche wir ergebenst bitten.

Probenummern u. Prospekte stehen zu Diensten.

Von No. 2 an können wir die „Buddelmeyer-Zeitung“ jedoch nur auf feste Rechnung — mit 40% Rabatt — expediren. Ihre Bestellungen erbitten durch Vermittlung des Herrn J. G. Mittler in Leipzig oder d. Amelang'sche Sort.-Buchhld. (R. Gaertner) in Berlin, welche unsere Commissionen zu übernehmen die Güte hatten.

Berlin, d. 24. März 1849.

Carl Schulte's Buchdruckerei.

[2569.] Die demnächst erscheinende 2. Lieferung von

Romberg's Nervenkrankheiten,

zweite veränderte Auflage, werde ich an alle Handlungen, welche Ihre Continuation noch nicht angegeben, vorläufig nur in einfacher Anzahl à Condition senden.

Lieferung 3 und folgende können aber nur auf feste Rechnung und ausdrückliches Verlangen expedirt werden.

Berlin, d. 26. März 1849.

Alexander Duncker.

[2570.] In einigen Wochen erscheint:

J. S. Kurz,
Dr. der Theologie,

Lehrbuch der Kirchengeschichte.

Seitenstück und Ergänzung zu des Verfassers heiliger Geschichte.

gr. 8. circa 20 Bogen.

Wer sich davon Absatz verspricht, möge gefälligst verlangen, da ich unverlagert keine Nova versende.

Aug. Naumann's Verlag in Mitau.

[2571.] Binnen Kurzem erscheint bei mir:

Portrait

von

C. Rättig,

Königl. Preuss. Reg.-Rath, Abgeordnetem zur Frankfurter National Verslg. für Potsdam.

Ich mache besonders die Handlungen von Königsberg und Gumbinnen, wo Rättig früher gewesen, hierauf aufmerksam, und sehe Ihren gest. Bestellungen baldigst entgegen.

Emil Stechert's Buchhldg. in Potsdam.

[2572.] **Bolzano's Nachlaß.**

Im Verlage des Gefertigten erscheint:

Dr. Bernard Bolzano's

Erbaunungsreden

an die

akademische Jugend,

herausgegeben

von einigen seiner Freunde,

bevorwortet

von

Dr. F. Prichonky.

Das Werk wird in Lieferungen zu 8 Bogen ausgegeben, der Preis einer Lieferung à 12 N $\frac{1}{2}$.

Die erste Lieferung erscheint Mitte April.

In Rechnung kann ich das Werk nur mit 25% liefern, gebe jedoch auf 10, wenn auch nach und nach fest bestellte Exmpl. 1 Frei-exempl.; gegen baar liefere mit 40%.

Ferner ist durch mich zu beziehen:

Der Schulbote aus Böhmen.

Zeitschrift für Schul- und Erziehungs-
wesen.

Verantwortliche Redacteurs:

Adolf Glawatsch und **Gustav Lewit.**

Die Zeitschrift erscheint in Monatsheften zu 2-3 Bogen in kl. 4. Pränumerationspreis halbjährig 1 S 5 N $\frac{1}{2}$ mit $\frac{1}{4}$ Rab.

Nr. 1 steht als Probenummer zu Diensten. Fortsetzung nur fest.

Prag, 15. März 1849.

Wenzel Hef.

[2573.] Bei **Benjamin Auffarth** in Frankfurt a/M. erscheint in aller Kürze im Format des Bürgerbuchs:

Die deutsche Reichsverfassung,
wie sie in zweiter Lesung definitiv
beschlossen wurde.

Preis 2 N $\frac{1}{2}$ 6 S.

Wird nur fest und baar geliefert. 100 Expl. mit 50% baar.

Ferner:

Deutsches Bürgerbuch.

II.

Enthaltend:

Die deutsche Reichsverfassung,

erklärt und erläutert von **Eduard Pick.**

Alle Abnehmer des 1. Thls. des Bürgerbuchs, der die Grundrechte des deutschen Volkes erklärt und erläutert enthält, werden auch diesen 2. Thl. kaufen, der den Preis des ersten Bandes nicht übersteigen soll.

Ich liefere nur auf Bestellung à Cond. mit 25%, fest mit $33\frac{1}{3}\%$ und baar mit $33\frac{1}{3}\%$ und 11/10 Expl.

In allen Theilen Deutschlands werden diese Gesetzbücher großen Absatz finden, da sie nicht nur für Juristen, sondern für jeden Bürger und Bauer zweckmäßig eingerichtet sind.

[2574.] Mittwoch, den 4. April, versende ich:

E. Sue,
Die sieben Todsünden.
13. Band.

V. Trägheit: Vetter Michel.

Deutsche Originalausgabe.

Octav-Ausgabe $\frac{1}{2}$ fl.

Taschenausgabe $\frac{1}{4}$ fl.

In Paris sind davon bis jetzt französisch
erst 5 Kapitel gedruckt erschienen.
Leipzig, 31. März 1849.

Ch. C. Kollmann.

[2575.] In 6 Wochen erscheint bei mir:

Shakespeare.
(Sein Leben und seine Werke.)

Von

G. G. Servinus.

Drei Theile. à 2—2 $\frac{1}{2}$ fl.

Inhalt:

Erster Theil.

Zuschrift. — Einleitung.

Shakespeare in Stratford.

Shakespeare's beschreibende Gedichte.

Shakespeare in London auf der Bühne.

Dramatische Dichtung vor Shakespeare.

Die Bühne.

Shakespeare's erste dramatische Ver-
suche.

Titus Andronicus und Pericles.

Heinrich VI. Drei Theile.

Die Komödie der Irrungen und die
Zähmung der Widerspänstigen.

Zweite Periode der dramatischen Dich-
tungen Shakespeare's.

1) Erotische Stücke.

Die beiden Veronesen.

Verlorne Liebeshöh. — Ende gut, Alles
gut.

Der Sommernachts Traum.

Zweiter Theil.

Romeo und Julie.

Der Kaufmann von Venedig.

2) Historische Stücke.

Richard III.

Richard II.

Heinrich IV. Zwei Theile.

Heinrich V.

Die lustigen Weiber von Windsor.

König Johann.

Heinrich VIII.

3) Shakespeare's Sonnette.

Ich erlaube mir schon jetzt dieß Werk Ihrer
Aufmerksamkeit zu empfehlen; es ist nicht zu
bezweifeln, daß diese neue großartige, ja viel-
leicht beste Schrift des geistreichen Verfassers
Aufsehen erregen und bei unserer nicht eben über-
reichen literarischen Production auch Anklang im
Publikum finden wird.

Der 2. Theil erscheint im Juli,
der 3. im Herbst.

Leipzig, den 21. März 1849.

Wilhelm Engelmann.

Angebotene Bücher.

[2576.] **Fr. Weiß** in Grünberg offerirt gegen
baar:

Gubig, Kalender für 1849, für 6 Sg.

Sechszehnter Jahrgang.

[2577.] **Vortheilhaftes Anerbieten.**

Ich offerire zu den beigefügten Netto-Prei-
sen gegen baar:

J. N. Martius, Magie. Völlig umgear-
beitet von Wiegleb. 2. verm. Aufl. 18
Bände. 1782 — 1804. gr. 8. mit 254
Kupfertafeln. Gut geb. für 3 fl.

Eichhorn, J. H., Einleitung in das alte
Testament. 2. Aufl. (neueste). 5 Bde. vollst.
(neu) 2 fl 10 Ngr.

E. Fr., Compendium Seckendorffianum oder
kurzgefaßte Reformationsgeschichte etc. 2 Bde.
Frankfurt u. Leipzig. 1755. Hlbfrz. geb.
1 fl 5 Ngr.

Gemälde aus den alten Zeiten der Hungarn
von Dr. Fessler. Vollst. in 4 Bdn. m. Kupfen.
Eleg. geb. für 1 fl 10 Ngr.

D. Bernstein, J. G., Prakt. Handbuch
für Wundärzte 5. Aufl. 1818. — 20.
2 Bde. Hlbfrzbd. für 1 fl 5 Ngr.

G. J. Zollikoffers Predigten. Lpzg. Weid-
mann. 9 Bde. 1788—1804. Hlbfrzbd. für
1 fl 10 Ngr.

Dr. E. F. Rückert. Systemat. Darstellung
aller bis jetzt gek. Arzneien in ihren Wirkun-
gen. Vollst. in 3 Bdn. Leipzig, 1835.
geb. f. 2 fl.

***C. Courtin**, Technol.-mercantil. Ge-
schäfts-Handbuch für das gewerbtreibende
Deutschl. Vollst. in 2 Bdn. Stuttg. 1838.
br. 6 $\frac{1}{2}$ fl. 25 Ngr.

K. C., Vollst. u. Anleitung zur Salzwerks-
kunde. 5 Bde in Quart. Mit 22 Kupfer-
tafeln. Halbfranzband. 8 fl 15 Ngr., für
1 fl 10 Ngr.

***Reichenbach**, Dr. A., Naturgeschichte des
Thierreichs in 940 fein col. Abbildungen
auf 80 Tafeln mit ausführl. Beschreibung
Eleg. geb. (10 fl) für 3 fl.

Hogarth, William, sammtl. Kunstwerke
in 1 Bande quer Folio mit Text. Eleg.
cart. (neu) f. 1 fl 15 Ngr.

***Louis Blanc's** Geschichte der zehn Jahre
1830 — 40. N. d. Französ. v. G. Fink.
5 Bde. gr. 8. br. f. 1 fl.

***Penelope**. Taschenbuch. Jahrg. 1841 — 44.
4 Bde. Geb. mit Goldschnitt und Futteral
(neu.) 8 fl, f. 1 fl 5 Ngr.

***Spanien u. Portugal**, geogr., statist. u. hist.
Schilderung der pyrenäischen Halbinsel.
Mit 1 Karte, 21 feinen Stahlstichen v. Dr.
Carl von Rotteck. Karlsruhe. br. (früher
4 fl) f. 22 $\frac{1}{2}$ Ngr.

***Napoleon-Galerie**. Zwanzig Gedenkblätter
in feinem Stahlstich nach Gemälden berühm-
ter Künstler zu den Werken von Thiers,
Séjour, Mignet u. A. mit erkl. Text broch.
7 $\frac{1}{2}$ Ngr.

***Klemm**, Gebrüder, Vollständ. Lehrbuch
der prakt. Zuschneidekunst etc. 2. Aufl. 1848
(neueste) br. 1 fl 10 Ngr netto. 25 Ngr.

***Klemm**, J. G. H., Der kleine Stallmeister.
Mit 22 saubern Zeichnungen. Leipzig
1847. 25 Ngr., netto 12 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Die mit * bezeichneten Artikel können, da ich
theils die Vorräthe oder größere Anzahl Expl.
besitze, in mehreren Expl. von mir bezogen werden.
Die angegebenen Preise sind netto baar gestellt.
Nur saubere und vollständige Exple. werden ex-
pedirt.

Leipzig, d. 30. März 1849.

A. A. Prächtel.

[2578.] **Joh. Wm. Schmachtenberg** in
Eiberfeld offerirt 1 Ex. des nachstehenden
sehr seltenen Werkes gegen baar u. sieht Ge-
boten darauf entgegen:

Lexicon heptaglotton,

Hebraicum, Chaldaicum, Syriacum, Samari-
tanum, Aethiopicum, Arabicum conjunctim
et Persicum separatim. Cui accessit Brevis,
et Harmonica (quantum fieri potuit) Gram-
maticae omnium praecedentium linguarum
Delineatio.

Autore **Edmundo Castello etc.**

Londini, Imprimebat Thomas Roycroft Regius
Cl^oDCLXIX.

[2579.] **Emil Stechert's** Buchhandlung in
Potsdam offerirt gegen baar für 16 Sg:

Die Potsdamer Garden.

Inhalt: Fr. Wilh. IV. — Garde du Corps.
— Garde-Husaren. — Erstes Garde-Regi-
ment u. Garde-Jäger. — Erstes Garde-uh-
lanen-Regiment. — Garde-Reserve-Regiment.
Einzelne Blätter für 3 Sg.

[2580.] **Wilhelm Jurany** in Leipzig offe-
rirt gegen baar:

1 Bieneri Systema processus judicarii et
communis et saxonici. Berol., 1834—35.
2 Bde. 8. geb. für 1 fl.

1 Weiß, Kriminalgesetzbuch für das Königt.
Sachsen. Lpzg., 1841—43. 3 Bde. 8.
geb. (Halbfranz) für 2 $\frac{1}{2}$ fl.

[2581.] **Emil Stechert's** Buchhandlung in
Potsdam offerirt gegen baar, für 2 fl 12 $\frac{1}{2}$ Ngr:
Belani, ††† in der Schweiz. 3 Bde. in Halb-
leder gebdn., ganz neu.

[2582.] **C. Focke** in Leipzig offerirt u. sieht
Geboten entgegen:

1 Börsenblatt, 1. bis 15. Jahrg. (1834 bis
48) cartonirt.

[2583.] **Preis-Ermäßigung.**

In ganzer Auflage habe ich übernommen
und erlasse gegen baar.

1 Bock, Adolf, der Tribun. Historisches Ta-
schenbuch, à 4 $\frac{1}{2}$ Ngr netto. 25 Ex. à 3 fl
10 Ngr n.

Bodenheim.

J. B. Levy.

[2584.] **Emil Stechert's** Buchhdlg. in Pots-
dam offerirt gegen baar:

Bornbaum, das Wissenswerthe aus der
Brandenburgisch-Preuß. Geschichte. 6 Ex.
für 5 Sg.

Gesuchte Bücher.

[2585.] **C. Ungau** in Neubrandenburg offerirt gegen baar und sieht Geboten entgegen:

- 1 Higig's Annalen mit Forts. v. Demme u. Schletter bis Juli 1848. complt. (Jahrg. 828., 29 in 5 Pappb.) nebst Beer's Repertorium z. H. Annalen.
- 1 D. Glück, ausf. Erläut. d. Pandekten, nebst Forts. v. Mühlenbruch u. Sachregist. 20—43. Bd. gut in Ppbd.
- 1 Neue u. vollst. Samml. d. Reichs-Abschiede von Konrad II. an. 2 Bde. in Leder geb. Schreibp. Fol. Frankf., 1774.
- 1 Eichhorn, dtische Staats- u. Rechts-Gesch. 4 Bde. Pappb. Ausg. 3. 823.
- 1 G. v. Meyer, Repertorium z. d. Verhandl. d. dtisch. Bundes-Versamml. Heft 1—4. 820—22.
- 1 Dahmann, Gutachten über d. Hannover. Verfass.-Frage. 2 Aufl.

[2586.] **A. G. Liebeskind** in Leipzig offerirt gegen baar:

- 1 Glücks Pandekten. 1—43. Bd., nebst 5 Ergänzungs-, 3 Register-Bänden und d. Intestat-Erbfolge, zusammen 52 Bde. in Halbfrzbd. für 35 r .

[2587.] **A. G. Franz** in Berlin offerirt, und sieht gef. Geboten entgegen:

- Hufeland, d. Journal prakt. Heilkunde. 99 Bde. m. Kpf. Berl., 1844. Ppbd. m. Tit. wie neu. (Ladenpreis 268 r).
- Crelle, Journal f. d. Baukunst. 18 Bde. 4. Mit Kpf. Berl., 1829—43. Ppbd. m. T. wie neu. (Ladpr. 90 r).
- Ribbentropp, Sammlg. v. Vorschriften und sonstig. Aufsätzen üb. d. Verwalt. d. Königl. Preuß. Armee. complt. in 21 Bdn. Berl., 1816—20. geh. wie neu.
- Hübner, Militair-Ökonomie-System d. k. k. österr. Armee. 17 Bde. kl. Fol. Wien, 1823. geh. (Ladenpr. 57½ r).
- v. Richthofen, Die Medicinal-Einrichtungen d. Kgl. Preuß. Heeres. 1. Thl. oder histor. Darstellung d. preuß. Militair-Medicinal-Verfassung bis z. J. 1825. Breslau, 1836. roh. (Ladpr. 1½ r). In mehr. Expl.

[2588.] **C. A. Haendel** in Leipzig offerirt:

- 1 Desgranges, traité de correspondance commerciale. gr. 8. Paris 1846. (5 Frs.) 1 r baar.
- 1 Chales, Olivier Cromwell, sa vie privée. Paris 1847. (3½ Frs.) 16 Ng r baar.
- 1 Magne, Hygiène de la vue ou conseils sur la conservation des yeux. gr. 8. Paris 1847. (5 Frs.) 1 r baar.
- 1 Lafontaine, l'art de magnétiser. gr. 8. Paris 1847. (5 Frs.) 1 r baar.
- 1 Almanach comique 1848. 2 Ng r baar.
- 1 Almanach de l'illustration 1848. 5 Ng r baar.

[2589.] **J. Rocca** in Berlin sucht billig:
1 Hinrichs Bücherverz. 1840—48.

[2590.] **J. Schöningh** in Paderborn sucht unter vorheriger Preisangabe:
Pierer's Univers.-Lexicon. cplt.

[2591.] **L. Heege** in Schweidnitz sucht unter vorheriger Preis-Angabe:
1 Blumenhagen, maurerischer Nachlaß.
1 Bellermann, Bemerkungen über die Phönizischen u. Punischen Münzen. 5. Stück u. folgde. Berlin, gedr. bei Dieterici.

[2592.] **A. Marcus** in Bonn sucht und bittet um schleunigste Anzeige:
1 Niebuhr's röm. Geschichte, neueste Auflage, reines Gr. Entweder komplett oder den 1. Band apart.

[2593.] **Joseph Graveur** in Reife sucht und bittet um Preisangabe:
1 Werke der Allmacht oder Wunder der Natur. 1—5. Band.

[2594.] **G. D. Bädeler** in Essen sucht antiquarisch, aber gut erhalten:
1 Rokitsansky, Anatomie.
2 Skoda, Percussion.
Es wird um vorherige Preisangabe gebeten.

[2595.] Die **Enslin'sche** Buchh. in Berlin sucht:
1 Cotta, Anweisg. zum Waldbau. 6. Aufl. und offerirt:
5 Claus Harms Winter- und Sommerpostille. 2 Thle. 6. (neueste) Aufl. statt à 3½ r m. ¼ zu à 1½ r baar.

[2596.] **Elfässer & Waldbauer** in Passau suchen billig:
1 Friedrich, med. Centralarchiv. Jahrg. 1844.
1 Götschen, med. Jahresbericht. Jahrg. 1846.
1 Illustrierte Zeitung. (Weber). alle Jahrgänge.

[2597.] **J. A. Weber** in Danzig sucht und bittet um vorherige Preisangabe:
1 Moses Mendelssohn, die Psalmen. 8. Berlin, Maurer. 1788.

[2598.] **W. Meck** in Constanz sucht unter vorheriger Preis-Angabe:
1 Meyer's Universum. 1—VII. Bd. mit Prämie.

[2599.] **J. A. Reichel** in Baugen sucht billig:
1 Payne's Universum. I. u. II. Bd. m. Prämie.
1 Taschenbücher 1849 z. herabgef. Preisen, neu.
1 Schiller's Werke. T.-A. in 12 Bdn. neu.
1 Stunden der Andacht, v. Zschokke. neu.
1 Petermann, Pflanzenreich. col.
1 Kost, griech. Grammatik. Neue Aufl.
1 Hegenberg, Anweisg. zum Vermessen. Maurer.
1 Walter, Texas in sein wahres Licht.
1 Rosenzweig, Kostäuscherkünste. Lpz., 1780.
1 Fleischer, Handb. f. Infant. Brnsch. 1803.

[2600.] Die **Arnoldische** Buchh. in Dresden sucht, wenn gut erhalten, zum Ladenpreise:
1 Hermann, staatswirthschaftliche Untersuchungen. (München, 1832. Weber).

[2601.] **Fr. Suppan** in Agram sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Garve, Versuche üb. versch. Gegenst. a. d. Moral, Literatur u. v. gesellsch. Leben. Breslau, 1801. 4. Theil.

[2602.] **Emil Stechert's** Buchhandlung in Potsdam sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Koch, Codex der Schachspielkunst. I. (Fehl bei Heinrichshofen in Mgdbg.)

[2603.] **Joseph Vishner** in Posen sucht:
1 Ritter's Geographie, so weit wie erschienen.

[2604.] **Carl Boldemann** in Lübeck sucht billig:
1 Marryat's sämmtl. Werke, übers. v. Kolb.

[2605.] **Ferdinand Hirt** in Breslau sucht und bittet um vorherige gefällige Preisangabe:
1 Griesheim, Compagnie-Dienst; 2. vermehrte Aufl. 1838.
1 Jahrbuch f. pract. Pharmazie; (Kaufler in Landau.) VI. Band 1843. 5. Heft.
1 — do. — XIV. Band. 1847. 2., 3., 4. Heft.
1 — do. — XVII. Band. 1848. 1. Heft.

[2606.] Die **Amelang'sche** Sort.-Buchh. (R. Gaertner) in Berlin sucht billig und bittet um Offerten, ein gut erhaltenes, nicht eingebundenes Exemplar von:
Lorek, Flora Prussica, neueste Auflage, ganz colorirt.

[2607.] **J. J. Tascher** in Kaiserslautern sucht u. sieht Offerten entgegen:
1 Pantheon II. apart. 1836. Hoffmann, Stuttg.
1 Elise, der Blaubart in der Bretagne.
1 Barda, die Flammenritter. 1. Band apart.
1 Die schöne Morgenländerin oder Mädchen-treue.
1 Bartels, der Mönch, Spaniens Schrecken.
1 Reilstab, Algier u. Paris. 2., 3. Band oder 1—3. Bd.
1 Saintive, der Verstümmelte.
1 St. Roche. 3 Bde.
1 Thomas Thyrnau. 3 Bde.
1 Alting's Schriften. 4. Bd. oder Dofenstücke. 1. Bd.
1 E. M. v. St. Hilaire, Geschichte der Kaisergarde mit Illustrationen von Bellangé. 7. Liefg. bis Ende.

[2608.] **Friedrich Heinze** in Halle sucht billig unter vorheriger Preisangabe:
1 Brockhaus'sches Convers.-Lexicon. 8. Aufl. gut gehalten.

[2609.] **S. Auhuth** in Danzig sucht billig:
1 Dohsenheimer und Treitschke, Schmetterlinge von Europa. 1807—1835. cplt.

- [2610.] **F. Schneider & Comp.** in Berlin suchen billig:
 1 **Froriep**, Notizen. Neue Folge. Band 1—8. (oder Jahrgang 1847 u. 48.)
 1 (Ruppius) Volksbücher des Norddeutschen Volksschriften-Vereins. 1., 2. Jahrg.
 1 **Sheridan's Werke**, übers. v. Hoffmann. 8 Bändchen, Gotha, 1832.
- [2611.] **Herm. Fritzsche** in Leipzig sucht billig, aber gut erhalten:
 1 **Bechstein's Thüringen**. 2. Aufl. (Haendel) — 1 **Das Buch der entschleierte Geheimnisse** (Berlin). — 1 **Brockhaus'sches Conversationslexicon**. 9. Aufl. (Ausgabe in 120 Hefen.) 73—120. Hft, oder auch die betr. Bände, auch einzelne Hefte. — 1 **Dietrich**, Forstflora. — 1 **Freitag**, Lexicon arabicum. — 1 **Expl. der Höpstein'schen Buchh.-Lehrbücher** (mit Ausnahme des Rechenbuches.) — 1 **Stolle**, 1813 (kann auch gebraucht sein, nur sonst gut erhalten). — **Weichardt**, Conv.-Lexicon. 4. Aufl. in mehreren Exempl.
S Ferner suche ich zur Completierung Berliner Placate vom vorigen Jahre und bitte um gefl. desfallsige Offerten, nebst möglichst genauer Angabe des Titels oder Inhaltes.
- [2612.] **Gustav Brauns** in Leipzig sucht unter vorheriger Preisangabe:
 1 **Galanti**, Besch. v. Sicilien. 1791. Bd. 4., 5.
 1 **Friebe**, Handb. d. Gesch. Lief-, Esth- und Kurlands. Bd. 3—5.
 1 **Mannert**, Geogr. d. Griechen u. Römer. Bd. 7.
 1 **Archenholz**, Annalen d. britt. Geschichte. Bd. 13—20.
 1 **Nicolai**, Besch. e. Reise d. Dtschl. u. d. Schweiz. 1785. Bd. 7—12.
 1 **Thümmel**, Reise in d. mittäg. Frankreich. 1803. Bd. 10.
 1 **Goethe's Werke**. I: A. 1827—34. Bd. 1—15., 41—55.
 1 **Fliegende Blätter**. Bd. 6., 8.
 1 **Shakespeare** von Schlegel u. Tieck. 1826—33, Bd. 1—5.
 1 — — — **Weiß Pap.** Bd. 1., 2., 4.
 1 **Gellert's Werke**. 1839. Bd. 1—4.
 1 **Töpfer**, Lustspiele. Bd. 1., 3.
 1 **Kurländer**, Almanach dramat. Spiele. 1. 8. Jahrg.
 1 **Harry's Taschenbuch** dramat. Blüthen f. 1825. 1. Jahrg.
 1 **Lebrun**, neue Bühnenspiele. Bd. 1.
 1 **Ergänzungsbl. z. a. Conv.-Lex.** (Romberg). Bd. 2., 3.,
 1 **Steigentesch**, Lustspiele. Bd. 2. Wien, 1808.
 1 **Hutt**, Lustspiele. Bd. 1.
 1 **Castelli**, dram. Sträußchen f. 1828.
 1 **Holbein**, neuestes Theater. No. 3., 4.
 1 **Wolff**, P. A., dramat. Spiele. Bd. 1.
 1 **Jünger**, kom. Theater. Bd. 2.
- [2613.] **Asher & Co.** in Berlin suchen:
 1 **Boerhave**, Institutiones medicae. Viennae, 1775.
 1 **Pertz**, Monumenta Germaniae. Vol. I bis VIII. u. X.
 1 **Aus dem Tagebuche eines Lanzenknechts**. 5. Bd.
 1 **Schannat concilia Germanica**. Vol. XI.
 1 **Euleri Institutiones calculi**. Integr. 4 Vols. 4. Petropoli, 1792.
 1 **Ritters Erdkunde**. 1. Thl.
- [2614.] **J. F. Vippert** in Halle a./S. sucht gegen vorherige Preisangabe:
 1 **Niebuhr**, röm. Geschichte. 1. Thl. 3. Aufl.
 1 **Heinsius**, Bücherlexikon. 9. Bd.
 1 **Kerner**, die Seherin von Prevorst.
- [2615.] **H. Wehdebaum** in Parchim sucht billig, doch gut erhalten:
 1 **Gubig**, Kalender f. 1846, 1847 u. 1848.
 1 **Goethe's Werke**, vollständige Ausgabe cpl.
 1 **Kapfer's Bücherlexikon**, complett.
- [2616.] **G. H. Schröder** in Berlin sucht:
 1 **Militär-Wochenblatt**, 1819, Juli—Dezbr. Berlin, Mittler.
- [2617.] **K. F. Köhler** in Leipzig sucht:
 1 **Gutbier**, Gebiet d. sinnl. Anschauung.
 1 **Polac**, System. jurispr. civilis germ. Lips., 1733.
 1 **Brainl**, jus germ. priv. 1781.
 1 **Geissler**, sciagraphia jur. germ. priv. Gött., 1783.
 1 **Heumann**, consp. juris civil. Alt., 1756. oder Norimb., 1760.
 1 **Rudlof**, de jure germ. inst. meth. tract. Goett., 1767.
 1 **Maltig**, Balladen (Heideloff).
 1 **Quelques observations sur la dernière révolution de Pologne**. Par un Polonais. St. Pétersbg., 1831.
 1 **Geheimnisse d. Spielbergs**.
 1 **Bronikowsky**, Hyppolit Boratiosky.
 1 **Dvid's Verwandlungen in Kupfern** von den besten Künstlern deutsch dargestellt. 1. Bd. apart. Augsburg, Brüglar.
 1 **Locher**, noch d. Chores Maaf und Gerechtigkeit.
 1 **Legis**, Fundgruben des Nordens. 2. Band. 2. Abthlg.
 1 **Megasthenis Indica** ed. Schwanbeck.
 1 **Zieten**, Versteinerungen Würtembergs. schwarz., complt.
- [2618.] **Ferdinand Hirt** in Breslau sucht unter vorheriger Preis-Anzeige:
 1 **Moryo**, Molczewskiego; édition illustrée faite par le soin de la Société de Libraires Belges.
- [2619.] **G. Schmid** in Schw.-Smünd sucht gut erhalten:
 1 **Rokitansky**, Handbuch der pathol. Anatomie. 3 Bde.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

- [2620.] **L. Fort**, deutsches Wechselbuch, gelb brosch., fehlt mir auf Lager; ich bitte daher um schnelle Rücksendung aller nicht abgesetzten Exemplare. Leipzig, 30. März 1849.
E. A. Haendel.

Gehülfsstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

- [2621.] **Stellegesuch.**
 Ein junger Mann, bereits seit 7 Jahren ununterbrochen im Buchhandel thätig, sucht unter den bescheidensten Ansprüchen eine Stelle als Gehülfe in einer Buchhandlung, am liebsten Sortimentsgeschäft. Derselbe ist militärfrei und besigt von seinen Herren Prinzipalen die besten Zeugnisse. Der Antritt könnte zu Ostern oder auch etwas später geschehen.
 Ueber das Nähere wird Herr H. Kirchner in Leipzig die Güte haben, nähere Auskunft zu geben.
H. A. P. in A.

- [2622.] **Gesuch.**
 Für den Sohn eines Kollegen, der bisher das Gymnasium besuchte, wird in einer Sortiments- u. Verlags-Handlung außerhalb Leipzigs eine Stelle als Lehrling gesucht. Den Bedingungen sieht man unter der Chiffre A.—Z. durch Herrn Köhler in Leipzig entgegen.

Bermischte Anzeigen.

- [2623.] Frankfurt und Darmstadt, den 4. März 1849.
 Die Unterzeichneten erlauben sich, in Auftrag des Nationalvereins für deutsche Auswanderung und Ansiedelung zu Frankfurt o/M. die Herren Verleger in Deutschland aufzufordern, alle neuen Verlagswerke, welche sich auf Auswanderung und Ansiedelung in allen Theilen der Erde beziehen, sowie alle Reisewerke in 2 Exemplaren zum Zweck der Beurtheilung in den Zeitschriften des Vereins, der Germania und dem deutschen Auswanderer, sowie auch alle neueren Kartenwerke alsbald nach dem Erscheinen derselben einzusenden. Die Beurtheilungen werden den Herren Verlegern eingesandt.
Dr. Stricker zu Frankfurt o/M., Herausgeber der Germania.
Dr. Künzel zu Darmstadt, Herausgeber des deutschen Auswanderers.

- [2624.] **Bitte.**
Jent & Reinert in Bern erbitten sich Nova's, betreffend die Tagespolitik in 6facher Anzahl.

- [2625.] **An österreichische Handlungen.**
 Ich nehme in Leipzig keine Banknoten an. Portofreie Zahlungen an J. B. Streicher in Wien schreibe ich 1 fl. C.-M.—19 N. gut, jedoch nur vorläufig bis Mitte Mai.
Joh. André in Offenbach.

